

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dietmar Friedhoff, Markus Frohnmaier, Edgar Naujok, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 20/8113 –**

Aktuelle Entwicklungszusammenarbeit in der Republik Niger

Vorbemerkung der Fragesteller

Die demokratische Regierung in Niger ist am 26. Juli 2023 vom Militär abgesetzt worden. Präsident Mohamed Bazoum wird von den Putschisten festgehalten. Der Anführer der Präsidentengarde, General Abdourahamane Tchiani, hat sich zum Staatschef erklärt. Dabei galt der Niger bisher als eine Art „Stabilitätsanker“ in der Region (www.deutschlandfunk.de/niger-was-putsch-fuer-westen-bedeutet-100.html).

Vor diesem Hintergrund hat das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) die bilaterale Entwicklungszusammenarbeit mit dem Niger vorübergehend ausgesetzt (www.bmz.de/de/laender/niger). 24 Mio. Euro standen eigentlich bereit zur Auszahlung. Die Leiterin der Afrika-Abteilung im Bundesentwicklungsministerium, Birgit Pickel, sieht ein Stopp aller internationalen Zahlungen derzeit als einzige Option, um den Druck auf die Putschisten zu erhöhen (www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/niger-entwicklungszusammenarbeit-putsch-welthungerhilfe-100.html).

Die jüngsten Regierungsverhandlungen zwischen Deutschland und Niger fanden im Juni 2021 statt. Dabei erfolgten Zusagen in Höhe von rund 120 Mio. Euro für zwei Jahre (www.bmz.de/de/laender/niger).

1. Welche Projekte und Programme und damit verbundenen Zahlungen wurden aktuell aufgrund des Militärputsches vom BMZ oder einer seiner Durchführungsorganisationen ausgesetzt, welche Projekte und Programme werden fortgeführt?

Es wird auf die Anlage 1* verwiesen.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8335 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

2. Trifft es zu, dass aktuell aufgrund des Militärputsches finanzielle Zusagen an die Republik Niger in Höhe von 24 Mio. Euro ausgesetzt wurden (vgl. Vorbemerkung der Fragesteller), und wenn nein, in welcher Höhe genau?

Ja.

Das BMZ hat zum 31. Juli 2023 die EZ mit dem Niger suspendiert. Die KfW hat derzeit Auszahlungen an den Niger bis auf weiteres ausgesetzt. Auszahlungen, die auf die Vergütung von vor dem 31. Juli erbrachten Leistungen zielen, unterliegen einer Einzelfallprüfung.

3. Welche Projekte im Rahmen der staatlichen und nichtstaatlichen Entwicklungszusammenarbeit im Niger konnten in den letzten drei Jahren abgeschlossen werden (bitte nach Projekttitle, Projektwert, Projektlaufzeit, Jahr der Bewilligung bzw. Beauftragung, Projektziel, Förderbereichsschlüssel und Auftraggeber aufschlüsseln)?
4. Wurden abgeschlossene Projekte bereits evaluiert, und wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Die Fragen 3 und 4 werden gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Anlage 2* verwiesen. Die Zielerreichung der Projekte und Programme wird in der regelmäßigen Berichterstattung geprüft.

5. Gibt es Projekte, die in Ansehung der aktuellen Lage finanziell aufgestockt werden sollen, und wenn ja, welche, in welcher Höhe, und warum?

Es sollen seit dem 31. Juli keine bilateralen Vorhaben finanziell aufgestockt werden. Kooperationen im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Vereinten Nationen oder Nicht-Regierungsorganisationen werden laufend überprüft und an die aktuelle Lageentwicklung angepasst.

6. Für welche in- und ausländischen Unternehmen und Organisationen, auch Hilfsorganisationen, werden durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) bzw. die Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (DEG) Förderkredite und/oder Finanzmittel für Investitionen und Entwicklungshilfeprojekte im Niger bereitgestellt?
7. Wurden auch Förderkredite oder laufende Antragsverfahren oder Zusagen ausgesetzt, und wenn ja, in welcher Höhe, und für wen?
8. Wie hoch ist das Gesamtvolumen der in den letzten fünf Jahren vergebenen Kredite im Rahmen der finanziellen Zusammenarbeit mit dem Niger?
Wie, durch wen, und an welche Empfänger wurden diese Kredite ausbezahlt?

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8335 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

9. Wie hoch waren die Tilgungsleistungen der Kreditnehmer in den letzten fünf Jahren im Rahmen der finanziellen Zusammenarbeit mit dem Niger?
10. Gab es im Zusammenhang mit der Kreditvergabe in den letzten fünf Jahren Schuldenerlasse, und wenn ja, in welcher Gesamthöhe, und warum?

Die Fragen 6 bis 10 werden gemeinsam beantwortet.

Weder seitens der KfW noch der DEG wurden Förderkredite und/oder Finanzmittel für Investitionen und Entwicklungshilfeprojekte in Niger bereitgestellt. Tilgungsleistungen der Kreditnehmer und Schuldenerlasse gab es demnach in den letzten fünf Jahren keine.

Anlage 2 zu Frage 3 der Kleinen Anfrage der AfD-Fraktion, Bundestagsdrucksache 20/8113: Abgeschlossene Projekte in Niger der letzten drei Jahre

Projekttitel	Volumen (in Euro)	Laufzeit (Monate)	Jahr der Bewilligung bzw. Beauftragung	Projektziel	Förderbereichs schlüssel	Auftraggeber	Evaluierung stattgefunden ?	Wenn Evaluierung stattgefunden hat -> Ergebnis
Beratung des Planministeriums für Planung, Raumordnung und Gemeindeentwicklung	3.000.000,00	46	2018	Die Voraussetzungen für die Umsetzung des nationalen Entwicklungsplans sind verbessert.	15110-Politik und Verwaltung in Bezug auf den öffentlichen Sektor	BMZ	Nein	
Beschäftigungsförderung (ProEMPLOI)	21.000.000,00	35	2016	Die Beschäftigungs- und Einkommenssituation der lokalen Bevölkerung ist in den Interventionsregionen verbessert.	11330-Berufliche Bildung	BMZ	Nein	
Unterstützung der Dezentralisierung und guten Regierungsführung	11.049.258,78	57	2017	Die Bedingungen für die Umsetzung des Kompetenz- und Ressourcentransfers von der nationalen Ebene an die Gebietskörperschaften sind verbessert.	15112-Dezentralisierung und Förderung subnationaler Gebietskörperschaften	BMZ	Nein	
Grundbildungsprogramm	4.500.000,00	60	2017	Die Voraussetzungen für eine sachgerechte Bildungsplanung, insbesondere im Hinblick auf die Unterrichtsbeteiligung von Mädchen, sind auf allen Ebenen des Bildungssystems verbessert.	11220-Grundschulbildung	BMZ	Nein	
Migrationspolitische Beratung	2.741.287,87	58	2017	Die nigrische Regierung ist in einer abgestimmten, menschenrechtsbasierten und kohärenten Migrationspolitik gestärkt.	15110-Politik und Verwaltung in Bezug auf den öffentlichen Sektor	BMZ	Nein	

Unterstützung der Dezentralisierung und gute Regierungsführung	7.800.000,00	48	2015	Es wird auf Erfolgen bezüglich allgemeiner Kommunalverwaltung, der Verbesserung des rechtlichen Rahmens und der Kapazitätsbildung der Kommunen und der lokalen Zivilgesellschaft für eine erhöhte politische Teilhabe der Bevölkerung aufgebaut.	15112-Dezentralisierung und Förderung subnationaler Gebietskörperschaften	BMZ	Ja	Die TZ-Maßnahme wird insgesamt mit 12 von 16 Punkten als erfolgreich bewertet.
Unterstützung des Dispositif National zur Prävention und zum Management von Ernährungskrisen	4.000.000,00	32	2017	Die Funktionsfähigkeit der Nationalen Institution für Prävention und Management von Katastrophen und Ernährungskrisen (Dispositif National-DN) ist auf nationaler, regionaler und kommunaler Ebene gestärkt.	52010-Entwicklungsorientierte Nahrungsmittelhilfe	BMZ	Nein	
Grundbildungsprogramm	6.500.000,00	71	2013	Die individuellen, organisatorischen und institutionellen Kapazitäten für das Management des Grundbildungssektors sind verbessert.	11220-Grundschulbildung	BMZ	Ja	Das Projekt/Programm wird insgesamt mit 12 von 16 Punkten als erfolgreich bewertet.
Ländliche Entwicklung und produktive Landwirtschaft - Förderung der produktiven Landwirtschaft (PROMAP)	15.750.000,00	39	2016	Das wirtschaftliche Potential der Kleinbewässerung ist nachhaltig in Wert gesetzt.	31120-Landwirtschaftsentwicklung	BMZ	Nein	

Dialogförderung und Konflikttransformation im Kontext der grenzüberschreitenden Transhumanz (Niger, Burkina Faso, Benin)	4.553.000,00	59	2017	Prävention von Gewalt und friedliche Bearbeitung von Konflikten im ländl. Raum, insbes. im Umfeld der grenzüberschreitenden Transhumanz durch Aufbau der Kapazitäten der Zivilgesellschaft, staatl. Instanzen sowie der traditionellen Autoritäten	15220-Zivile Friedensentw., Krisenpräw. und Konfliktlösung	BMZ	Nein	
Vorbeugung von Hungerkrisen und Stärkung von Selbsthilfekräften ländlicher Haushalte in der Landgemeinde Kalfou, Region Tahoua	459.000,00	40	2019	Verbesserung der Ernährungssicherung und Resilienzstärkung	31120	KZE	Ja	Bestätigung der Relevanz und Wirksamkeit des Projekts sowie der Nachhaltigkeit der positiven Veränderungen, die es bewirkt hat.
Stärkung autonomer Erzeugerorganisationen und -verbände in den Regionen Agadez und Zinder im Niger	297.000,00	48	2018	Stärkung der Ernährungssouveränität, Verbesserung der Ernährungssicherheit und Erhöhung der Kaufkraft	31194	KZE	Ja	Der Bericht liegt noch nicht vor.
Programm ländliche Entwicklung/ produktive Landwirtschaft	15.000.000,00	108	2013	Nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen sowie Erhöhung und Stabilisierung der Produktion und Einkommen der Kleinbauern; Verbesserung der Vermarktung der Agrarprodukte	31120	BMZ	Nein	

Familienplanung und HIV-AIDS-Prävention V	5.000.000,00	96	2014	Verbesserter Kenntnisstand, Einstellung und Verhalten der Zielgruppe in Bezug auf HIV/ AID, STDs und selbst-bestimmte Familienplanung; Leistung eines Beitrags zur Steigerung der Nachfrage nach modernen Verhütungsmethoden und die Erhöhung der Verfügbarkeit von Kontrazeptiva insb. in ländlichen Regionen	13020	BMZ	Nein	
Familienplanung und HIV-AIDS-Prävention VI	5.000.000,00	90	2015	Verbesserter Kenntnisstand, Einstellung und Verhalten der Zielgruppe in Bezug auf HIV/ AID, STDs und selbst-bestimmte Familienplanung; Leistung eines Beitrags zur Steigerung der Nachfrage nach modernen Verhütungsmethoden und die Erhöhung der Verfügbarkeit von Kontrazeptiva insb. in ländlichen Regionen	13020	BMZ	Nein	
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen PICCT-D/BG	114.371,08	96	2012	Effizienz- und Effektivitätssteigerung sowie Neuorientierung beim Durchführungspartner FICOD, um wesentliche institutionelle Voraussetzungen für die erfolgreiche Umsetzung des integrierten Neuvorhabens PICCT/BG herbeizuführen	15110	BMZ	Nein	
Schul- und Erwachsenenbildung in Zinder / Niger	96.941,40	10	2019	Siehe Projekttitel	11320	BMZ	Nein	

Stabilisierung der Lebensgrundlagen von Flüchtlingen, Binnenvertriebenen und Aufnahmegemeinden in der Diffa-Region, Niger	855.000,00	32	2019	Siehe Projekttitel	15220	BMZ	Nein	
Verbesserung der beruflichen Entwicklung von Jugendlichen und Erwachsenen in Zinder, Niger.	208.250,93	16	2020	Siehe Projekttitel	11330	BMZ	Nein	
Verbesserung der allgemeinen Ernährungssituation sowie der Ausbildungssituation für junge Menschen mit Behinderungen in der Region Maradi, Niger	176.189,00	12	2020	Siehe Projekttitel	12240	BMZ	Nein	
Migration für Frauen sicher machen, Schwerpunkt Niger	2.200.000,00	43	2019	Migration ist sicher und geordnet für alle Migrantinnen, die von, nach und durch Äthiopien, Kenia, Mali und Niger migrieren, und internationale Normen und Standards zum Schutz und zur Stärkung der Rechte von Migrantinnen sind gestärkt.	15190	BMZ	Nein	
Stabilisierung und Versöhnung im Tschadseebecken	15.000.000,00	27	2019	Beitrag in Niger, Nigeria und Tschad zu Stabilisierung und Versöhnung durch die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Infrastruktur, die Schaffung von Einkommens- und Beschäftigungsmöglichkeiten sowie die Stärkung der sozialen Kohäsion und lokalen Governance.	15520	BMZ	Nein	

Anlage 3 zu Frage 1 der Kleinen Anfrage der AfD-Fraktion, Bundestagsdrucksache 20/8113: Welche Projekte und Programme und damit verbundene Zahlungen wurden aktuell aufgrund des Militärputsches vom BMZ oder einer seiner Durchführungsorganisationen ausgesetzt?

Ausgesetzte Projekte/Programme in Niger
Beschäftigungsförderung II (ProEMPLOI II)
Grundbildungsvorhaben
Unterstützung der Dezentralisierung und gute Regierungsführung
Migrationspolitische Beratung in Niger II
Förderung der Wertschöpfungsketten Milch und Fleisch
Ländliche Entwicklung und produktive Landwirtschaft - Förderung der produktiven Landwirtschaft (PROMAP), Phase IV
Beratung des Ministeriums für Planung, Raumordnung und Gemeindeentwicklung
Zentraler Friedensdienst Niger/Benin- Stärkung der sozialen Kohäsion und Förderung einer inklusiven Nutzung erneuerbarer Ressourcen
Energising Development
Globalvorhaben Verantwortungsvolle Landpolitik
Globalvorhaben Knowledge for Nutrition (K4N)
Globalvorhaben Digitale Transformation
Nachhaltige Wasserpolitik/ Sector Programme Water Policy - Innovations for Resilience (WaPo-RE)
Pan-Afrikanische Freihandelszone (CFTA)-GIZ-Modul - Phase II
Fonds für Regionale Stabilisierung und Entwicklung in fragilen Regionen der ECOWAS MS (TZ-Fenster)
Unterstützung der Niger-Flussgebietsorganisation ABN III
Grenzüberschreitendes Biosphärenreservat WAP-Region
Backup Gesundheit/ BACKUP Health - Global Programme Health System Strengthening/ BACKUP
Stärkung der Zusammenarbeit im Sahel
Capacity Building für Dezentralisierung in Westafrika
Beratung der ECOWAS-Kommission im Bereich Handel und Zölle
Beratung der ECOWAS-Kommission im Bereich Frieden und Sicherheit
Bürgerengagement und innovative Datenanwendung für Afrikas Entwicklung nutzen (Data Cipation)
Unterstützung der Pandemieprävention in der ECOWAS-Region
Stärkung der Steuerungs- u. Managementkapazitäten der AU-Kommission (AUK)
Innovation und Lernen in der sozialen Sicherung
Programm zur Unterstützung der Afrikanischen Union bei der Förderung von regionaler Infrastruktur in Afrika
Unterstützung der AU im Bereich Arbeitsmigration und Personenfreizügigkeit
Technische Unterstützung der Afrikanischen Union zur Pandemiebekämpfung
Förderung eines klimafreundlichen Strommarktes in der ECOWAS-Region
Marktorientierte Wertschöpfungsketten für Jobs und Wachstum in der ECOWAS Region (MOVE)
Friedliche und inklusive Wanderweidenschaft - Transhumanz
Sun4Water - Förderung von klimafreundlichen, wasser- und energieeffizienten solarbasierten Kleinbewässerungssystemen
GV Unterstützung von UNHCR bei der Umsetzung des Globalen Flüchtlingspakts im Nexus humanitäre Hilfe, Entwicklung und Frieden
Verbesserung der Lebensgrundlagen durch Stärkung der Resilienz für ein friedliches und inklusives Zusammenleben in Niger
Programm Dezentralisierung / kommunale Entwicklung (28,5 Mio. EUR)
Programm Dezentralisierung u. gute Regierungsführung-Investition- und Förderungsprogramm (8 Mio. EUR)
Programm Dezentralisierung und kommunale Entwicklung, PICCT III (20 Mio. EUR)
Bildungs- und Beschäftigungsförderung (40 Mio. EUR)
Förderung der Schulbildung im Rahmen des Programms Dezentralisierung und kommunale Entwicklung (15 Mio. EUR)

Programm Dezentralisierung und kommunale Entwicklung, PICCT IV
Programm Reproduktive Gesundheit
Reproduktive Gesundheit III
Familienplanung und Sensibilisierung II (ANIMAS II)
Reproduktive Gesundheit II
Naturschutzstiftung Fondation des Savanes Ouest Africaines (FSOA), Finanzierungsfenster
Fortgeführte Projekte/Programme des BMZ in Niger
Sahel Resilienz-Initiative (SRI) Regional: NER, MLI, BFA, MRT, TCD
Building Resilience in the Sahel(BRS) Regional: NER, MLI, MRT
Joint Programme Social Protection Regional: NER, MLI, MRT
Sahel Nexus Pilot Regional: NER, BFA
Joint Programme Partnerschaft für Resilienz und soziale Kohäsion
Stabilisierung und Versöhnung im Tschadseebecken II: CMR, NER, NIG, TCD
Globalvorhaben UNHCR - Unterstützung der Umsetzung des Comprehensive Refugee Response Framework der Vereinten Nationen: ETH, IRN, KEN, MRT, MEX, NER, PAK, RWA, SOM, UGA, MOS

